



Schlesische Verlags-Anstalt  
v. S. Schottlaender in Breslau.

**Nur hier angezeigt!**

Ⓩ In wenigen Tagen gelangt zur Ver-  
sendung die **zweite Auflage** von:

**Alexander Petöfi**  
**Poetische Werke**

Deutsch von **Josef Steinbach.**

1108 Seiten 8<sup>o</sup>.  
Geheftet Mk. 4.—; gebunden Mk. 5.— ord.

**Einige Stimmen der Presse**  
über die erste Auflage:

**Berlin** . . . Freunde lyrischer Poesie seien auf diese gebiegene und dabei äußerst wohlfeile deutsche Ausgabe, die als Festgeschenk vielen willkommen sein wird, besonders aufmerksam gemacht. Deutscher Reichs-Anzeiger.

. . . In diesem völlig passenden deutschen Gewande, das Josef Steinbach dem ungarischen Dichter gegeben hat, wird er der Unsere werden. Bössische Zeitung.

**Bern** . . . Wir können nur wünschen, daß das Buch fleißig gekauft und gelesen werde. Der Bund.

**Braunschweig** . . . Da ist es eine Tat von Josef Steinbach, uns in einem starken Bande die lyrischen und epischen Dichtungen von Petöfi in einer vorzüglichen Übersetzung vorzulegen. Braunschw. Landes-Zeitung.

**Dresden** . . . Der Herausgeber hat eine bedeutende Aufgabe gelöst, und er wird mit der Herausgabe dieser umfassenden Sammlung der poetischen Werke Petöfis, soweit Epik und Lyrik in Frage kommen, unstreitig das Interesse aller literarisch Gebildeten erwecken und den Dank aller Freunde der Poesie ernten. Dresdner Anzeiger.

**Frankfurt a. M.** . . . Für J. Steinbach ist die Übersetzung der Gedichte Petöfis eine Angelegenheit des Herzens, eine sehr ernste Arbeit seines Lebens gewesen. Nicht bloß der Literatur will er dienen, sondern er will den Dichter für die Gegenwart und die Zukunft lebendig machen. Frankfurter Zeitung.

**Hamburg**. Als Geschenkbuch ist das reizend gebundene und ausgestattete Werk an erster Stelle zu nennen. Hamburger Fremdenblatt.

**Köln** . . . Man muß anerkennen, daß Steinbach die schwierige Übertragung sehr gut gelungen ist. Kölnische Volks-Zeitung.

**München** . . . Das auch äußerlich sehr gefällig ausgestattete vorliegende Werk dürfte den Dichter des Weines, der Liebe und der Freiheit bei uns recht heimisch machen. Münchner Neueste Nachrichten.

**Wien** . . . Der Übersetzer Petöfis, Josef Steinbach, hat sich mit dieser Niesenarbeit ein großes Verdienst erworben. Neue Freie Presse.

**Rabatt: 25% in Rechnung,**

**33 1/3 % gegen bar und 7/6.**

Wir bitten zu verlangen.

Breslau, 17. Mai 1905.

Schles. Verlags-Anstalt v. S. Schottlaender.

**Aktuell.** Demnächst erscheinen: **Aktuell.**

Ⓩ **Die ungarische Krise**  
**und die beiden Parlamente**

von

**H. von Bülow.**

Preis 1 *M* 20 *§* ord., 90 *§* no., 80 *§* bar und 11/10.

Zwei Probe-Exemplare — wenn auf beiliegendem Zettel bestellt —  
mit 40% Rabatt.

Der Autor gibt uns in vorliegendem Buche in anschaulicher Weise ein Bild der innerpolitischen Zustände in der österr.-ungar. Monarchie, indem er bis auf das vorige Jahrhundert zurückgreift.

Er berührt dabei die Vorkommnisse des Jahres 1848 und die schwerbewegten Zeiten, die die Monarchie zu überstehen hatte, und kommt dann zur Besprechung der nationalen Kämpfe.

Weiter behandelt der Autor eingehend die beiden Parlamente und die Ursachen des Konfliktes zwischen Österreich-Ungarn und bespricht die Nachteile, die Ungarn durch eine Trennung von Österreich erwachsen würden.

Ⓩ Im eigenen Interesse wollen Sie Ihre Bestellungen umgehend aufgeben und Ihr Lager auch mit den frühern Werken des Verfassers ergänzen:

**Bülow, Die Revolution in Russland und dessen Heer.**

*M* 1.50 ord., *M* 1.15 no., *M* 1.— bar und 11/10.

— **Aus Russlands Gewaltherrschaft.**

*M* 1.20 ord., *M* —.90 no., *M* —.80 bar und 11/10.

Ⓩ **Von**  
**Havana nach Peking.**

Roman

von

**Richard Henry Savage.**

Autorisierte Übersetzung aus dem Englischen von  
**Emil Ritter von Lepkowski.**

Preis geheftet 4 *M* ord., 3 *M* no., 2 *M* 60 *§* bar } 11/10.  
eleg. geb. 5 *M* ord., 3 *M* 35 *§* bar

Gebundene Exemplare nur bar.

Zwei Probe-Exemplare — wenn auf beiliegendem Zettel bestellt —  
mit 40% Rabatt.

In dem äußerst interessanten Romane schildert der als Autor bekannte und beliebte, seinen Freunden und Verehrern leider zu früh durch den Tod entrissene amerikanische Oberst Richard Henry Savage in anziehender und fesselnder Weise das Lagerleben in Amerika und auf Cuba zur Zeit des Abschlusses des spanisch-amerikanischen Krieges, dann die Kämpfe und militärischen Operationen der alliierten Mächte zur Pazifizierung der chinesischen Wirren im Jahre 1900, sowie die chinesischen Regierungsverhältnisse und deren Hauptrepräsentanten.

Die Hauptrolle in diesem Romane spielt ein amerikanischer Ire, der es durch seine Verwendbarkeit und hervorragenden Fähigkeiten bei der Armee bis zum Dolmetsch und Agenten beim Quartiermeisteramt bringt und das ihm entgegengebrachte Vertrauen zur Verwirklichung seiner kühnen Pläne nach Erwerbung von Reichtum und Ansehen benützt.

Der Autor bringt dies alles in höchst spannender Weise in dem episodenreichen Romane zum Vortrage.

Bestellzettel liegen bei!

Wien.

**Karl Mitschke.**